klappbar

60

Merkmale

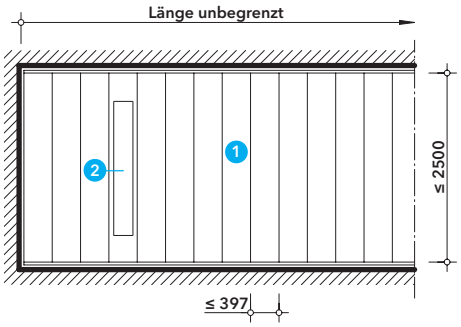
- Platzsparendes Metalldeckenelement, geringe Höhe 65 mm
- Variable Wandanschlüsse zur Aufnahme von Toleranzen
- Flurbreite bis 2.50 m

Nachweise

VKF-Nr.	**26811**	EI 60 von oben EI 60 / EI 30 von unten
	30688	EI 30 von unten

Allgemeine Hinweise

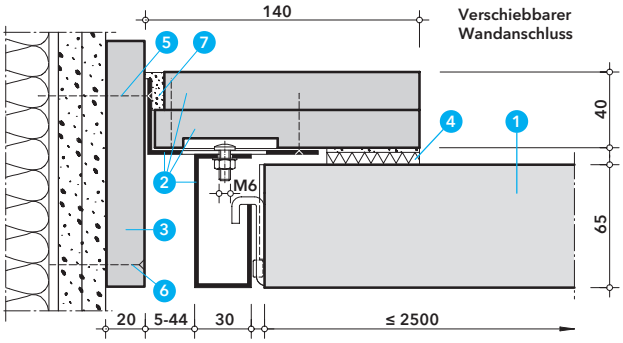
Die selbstständige Brandschutzunterdecke dient dem Schutz darüberliegender Bauteile oder Installationen oder darunterliegender Rettungswege, zum Beispiel notwendiger Flure, bei einem Brand im Deckenhohlraum.
Die Promat®-Metalldeckenelemente spannen freitragend von Wand zu Wand. Damit ist im Deckenhohlraum eine nahezu uneingeschränkte Installationsführung möglich.
Eine Schiebewinkelgarnitur sorgt für den Toleranzausgleich, zum Beispiel bei Flurbreitendifferenzen. Die Metalldeckenelemente sind vorgefertigt bis 2500 mm Länge lieferbar.



Deckenuntersicht

Die Decke kann mit einer Breite von bis zu 2,5 m und beliebiger Flurlänge eingebaut werden. Die Promat®-Metalldeckenelemente spannen freitragend direkt von Wand zu Wand. Damit ist im darüber liegenden Deckenhohlraum eine nahezu uneingeschränkte Installationsführung möglich.

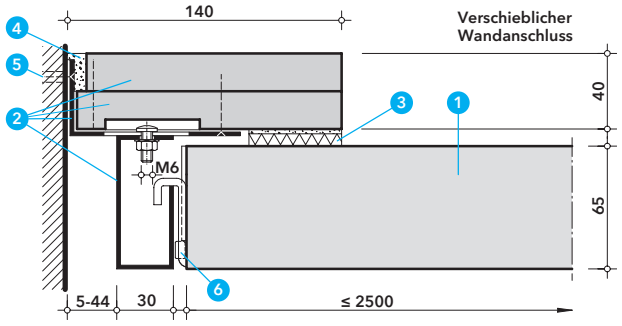
1. Promat®-Metalldeckenelement 90
   Paneelbreite: ≤ 397 mm, Paneellänge: ≤ 2000 mm,
   Gewicht ca. 18 kg/m Paneel
2. Einbauteil mit Blechgehäuse (z.B. Einbauleuchte)



Detail A - Seitlicher Anschluss Metallständerwand

Die Deckenelemente können abgeklappt werden, um einen Zugang zum Deckenhohlraum zu erhalten. Ggf. werden mehrere benachbarte Elemente abgeklappt und zusammengeschoben (Tragfähigkeit der Anschlüsse beachten).
Der Anschluss an die Metallständerwand wird mit PROMAXON®-Streifen aufgedoppelt.

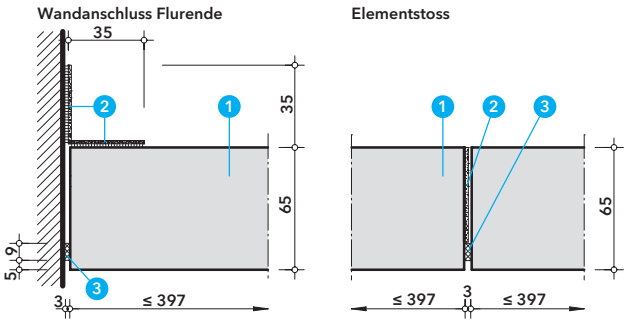
1. Promat®-Metalldeckenelement 90
2. Promat®-Schiebewinkelgarnitur, PROMAXON®-Typ A Plattenstreifen
3. Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A d = 20 mm
4. PROMASEAL®-PL-Anschlussstreifen b = 50 mm, d = 12,5 mm
5. Schraube 6,0 × 60, in Ständerprofile und Platten, Abst. ≈ 312,5 mm
6. Schraube 6,0 × 60, in Ständerprofile, Abst. ≈ 625 mm sowie Schraube 5,0 × 50, in Platten, Abst. ≈ 625 mm
7. Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO



Detail B - Seitlicher Massivwandanschluss

Beim Anschluss an Massivwände kann die Promat®-Schiebewinkelgarnitur ohne Zwischenlage aus Plattenstreifen angedübelt werden. Auch hier ist die Tragfähigkeit der Anschlüsse zu beachten, wenn Metalldeckenelemente zu Revisionszwecken zusammengeschoben werden.

1. Promat®-Metalldeckenelement 90
2. Promat®-Schiebewinkelgarnitur, PROMAXON®-Typ A Plattenstreifen
3. PROMASEAL®-PL-Anschlussstreifen b = 50 mm, d = 12,5 mm
4. Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO
5. Kunststoffdübel mit Schraube Abstand ≈ 312,5 mm
6. Elastozellband 9 × 5 mm

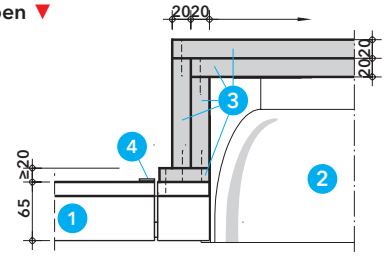


Detail C - Flurende, Elementstoss

Sowohl der Anschluss zur Wand am Flurende als auch die Verbindung zwischen zwei Promat®-Metalldeckenelementen wird als stumpfer Stoss ausgebildet. In beiden Fällen werden PROMASEAL®-HT-Streifen zum Verschluss der Fuge eingesetzt.

1. Promat®-Metalldeckenelement 90
2. PROMASEAL®-HT, selbstklebend b = 35 mm, d = 1,7 mm
3. Elastozellband 9 × 3 mm

Brand von oben ▼

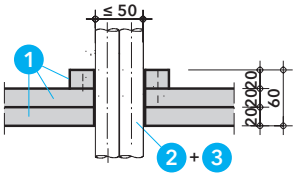


Detail D - Einbauleuchte

Die Bekleidung der Leuchtkästen (PROMAXON®-Typ A) wird auf das Element mit den Einbauleuchten aufgeschraubt.
Angrenzende Elementfugen werden mit PROMASEAL®-HT versehen.

1. Promat®-Metalldeckenelement 90
2. Einbauteil mit Blechgehäuse (zum Beispiel Leuchte)
   max. Aussparung L x B x H = 1550 x 312 x 105 mm
   bzw. L x B x H = 200 x 200 x 230 mm
3. Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A d = 2x 20 mm
4. PROMASEAL®-HT, selbstklebend b = 15 mm, d = 1,7 mm

Brand von oben ▼



Detail E - Kabeldurchführungen

Leerrohre bis Ø50 mm, welche in die Einbauleuchtkästen führen, sind mit PROMAXON®-Streifen (1) aufzudoppeln. Der Ringspalt ist mit Mineralwolle zu verfüllen und mit PROMASTOP®-Coating zu beschichten. Vertikal Leerrohre durch das Metalldeckenelement brauchen keine PROMAXON®-Streifen.

1. Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A d = 20 mm
2. PROMASTOP®-Coating
3. Mineralwolle (RF1), Schmelzpunkt ≥ 1000 °C

Promat

Promat